Neuigkeit |

Erfolgreiche Kriminalprävention von Studierenden für Schüler

Studierende des 4. Semesters am Fachbereich Polizei und Sicherheitsmanagement haben im Rahmen eines Vertiefungsmoduls gemeinsam mit den Präventionsbeauftragten der Polizei Berlin, Abschnitt 23, an der Schule am Staakener Kleeblatt ein Projekt zur Kriminalprävention durchgeführt.

19.09.2016

Die Studierenden erhielten im Rahmen des Moduls die Möglichkeit, bereits bestehende Präventionsprojekte der Polizei Berlin weiterzuentwickeln und eigene neue Konzepte zu den Bereichen Internetgefahren, Drogen und Rechtsbewusstsein zu erarbeiten. Diese wurden anschließend von den Studierenden in zwei 7. Klassen der Schule durchgeführt.

In Berlin verfügt jeder Polizeiabschnitt über ein spezifisches Präventionsteam, das sich aus dem Präventionsbeauftragten und einem Verkehrssicherheitsberater zusammensetzt. Zu den Aufgaben des Teams gehören u. a. die Zusammenarbeit mit Schulen sowie die Durchführung von Anti-Gewalt-Veranstaltungen.

So konnten die Studierenden Einblicke in die Präventionsarbeit der Berliner Polizei gewinnen und erste Praxiserfahrung im Umgang mit Jugendlichen sammeln. Die Themen wurden mit den Schülerinnen und Schülern interaktiv und unter Einbindung von Videos und Fotos multimedial erarbeitet.

Die Studierenden freuten sich über die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Polizei Berlin und der Schule am Staakener Kleeblatt. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten und insbesondere Prof. Dr. Matzke für die Möglichkeit, theoretische und praktische Einblicke in die polizeiliche Präventionsarbeit zu sammeln. Ein detaillierter Projektbericht zum Modul mit Empfehlungen für zukünftige Projekte wird in Kürze veröffentlicht.